

Kindersen, 5. 3. 72.

Meine liebe Margret!

Wahrscheinlich wartest Du schon
auf Nachricht von mir über des
Resultat beim Augenarzt. Er hält
es für richtig, daß ich die Augen
untersuchen lasse, bei deiner Spezia-
listen ^{für Netzhaut} Hof. Meyer. Schwickerath in
Essen (hat Präsident Heinemann t-
puziert) da sich durch meine Zucker-
krankheit die Netzhaut leicht verän-
dert hat. Ich bin nun zum 8. Mai
- vorher geht es nicht - nach Essen be-
stellt worden. Mein Augenarzt meint,
ich könnte am gleichen Voll. am
nächsten Tag wieder zurückfahren.
Na, abwarten! Ich habe ja noch
2 Monate Zeit!

Erinnert mich noch große
Sorgen. Sie ist in einem Kneipz-

sanatorium, wo es ihm sehr gut gefällt.
Aber jede kleinste Aufregung verur-
sacht Depressionen, die mich ängstigen.
Ich kann's aber nicht ändern!

Was hast Du von Timm's netten
Arzt - grüß' ihn, bitte - bekommen,
wenn Du ähnliche Zustände
hastest? Es würde mich interessieren.

Ist es in Stuttgart auch fast
frühlingsmäßig und bleiben auch
Blumenglöckchen und Troskus? Es
ist jedes Jahr wieder schön.

Vom 25.-27. April wollen wir uns
wieder in Kassel treffen. Es haben viele
zugesagt, aber alle mit Vorbehalt: -
wenn nichts dazwischen kommt!
So ist das in unserem Alter!

Ob Du mal wieder anruft! Ich
freue mich immer über schriftliche
oder mündliche Nachricht von Dir.

Herglichst Deine Grete.